

20.03.2014 – 10:50 Uhr

Sanierungstunnel Gotthard: ASTAG begrüsst Ja des Ständerats

Bern (ots) -

Die ASTAG begrüsst den Ständerats-Entscheid zugunsten eines Sanierungstunnels am Gotthard. Damit wird der Weg für eine tragfähige Lösung vorgespurt. Der Bau eines Sanierungstunnels ohne Kapazitätserweiterung ist die einzige sinnvolle Massnahme. Damit kann ein entscheidender Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit geleistet werden. Zudem bleibt die wichtigste Strassenverbindung zwischen Nord und Süd jederzeit gewährleistet.

Die Zustimmung des Ständerats für einen Sanierungstunnel am Gotthard ist ein Schritt in die richtige Richtung. Die ASTAG begrüsst den Entscheid. Damit wurde der Weg für eine tragfähige Lösung vorgespurt. Der Bau eines Sanierungstunnels ohne Kapazitätserhöhung ist die einzig sinnvolle Lösung. Nur so kann der Verkehr später einspurig und richtungsgetrennt in separaten Röhren geführt werden. Die Verkehrssicherheit nimmt damit massiv und nachweislich zu. Vor allem aber kann das tödliche Risiko von Frontalkollisionen effektiv reduziert werden. «Es kann und darf nicht sein, dass am Gotthard weiterhin Menschen wegen Gegenverkehrs ihr Leben lassen müssen», sagt ASTAG-Zentralpräsident Adrian Amstutz. Und weiter: «Wer Verkehrssicherheit wirklich ernst nimmt, steht hinter der Vorlage des Bundesrats! Alles andere ist eine verantwortungslose Scheinheiligkeit auf Kosten der Unfallopfer.»

Keine Isolierung des Tessins!

Der Bau eines Sanierungstunnels bietet zudem die Gewähr, dass das Tessin auf der wichtigsten Strassenverbindung zwischen Nord und Süd jederzeit erreichbar bleibt. Auch während der Sanierungsarbeiten im bestehenden Tunnel, der während Monaten geschlossen werden muss, können die Versorgungssicherheit und die Erreichbarkeit aufrechterhalten werden. Darauf sind Bevölkerung und Wirtschaft auf beiden Seiten des Gotthards zwingend angewiesen.

Kontakt:

ASTAG Schweizerischer Nutzfahrzeugverband
Michael Gehrken
031 370 85 24

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001880/100753213> abgerufen werden.